BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Öffentliche Stellenausschreibung Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) Geodäsie, Hydrographie oder Geowissenschaften – N1106/2025

Das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) und der maritime Dienstleister und Partner des Bundes für die Seeschifffahrt, den Umweltschutz auf See sowie die Meeresnutzung.

An unseren Dienstsitzen in Hamburg und Rostock, dem meereschemischen Labor in Sülldorf, einem Stadtteil von Hamburg, und auf fünf behördeneigenen Schiffen in Nord- und Ostsee arbeiten derzeit ca. 1000 Beschäftigte auf interessanten Arbeitsplätzen mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

Wir sind ein moderner Arbeitgeber, für den die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege sowie der Einklang von Berufs- und Privatleben gelebte Praxis ist. Wir arbeiten in altersgemischten Teams mit zeitgemäßer Technik und bieten flexible Arbeitszeiten, Home-Office, mobiles Arbeiten sowie attraktive Teilzeitmodelle.

Ein gutes Arbeitsklima ist maßgebend für unseren Erfolg. Wir legen Wert auf Teamfähigkeit, soziale Kompetenzen und einen modernen Führungsstil, der die Beschäftigten mitnimmt. Führungskräfte und alle anderen Beschäftigten werden in ihrer weiteren Entwicklung kontinuierlich mit verschiedenen Angeboten unterstützt.

Wir sind bestrebt, den Frauenanteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Zudem sind wir bestrebt, die Inklusion für eine behindertengerechte Beschäftigung umzusetzen.

DAMIT ALLES LÄUFT

Wir sind Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzwerks, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter http://www.damit-alles-läuft.de

Das **Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung „Nautische Hydrographie" (N), Unterabteilung „Marine Geodäsie, Wracksuche und Medientechnik" (N1), Referat „F&E in Hydrographie und Geodäsie " (N11), **unbefristet**, eine/einen **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) Geodäsie, Hydrographie oder Geowissenschaften**. Der Dienstort ist Rostock.

Referenzcode der Ausschreibung
20251042_0002 (Zugang für **externe** Bewerbende)
20251042_0001 (Zugang für **interne** Bewerbende mit dienstlicher E-Mail-Adresse)
20251042_9100 (Zugang für **interne** Bewerbende mit privater E-Mail-Adresse)

Das Referat N11 „F&E in Hydrographie und Geodäsie“ ist zuständig für die Neu- und Weiterentwicklung wissenschaftlicher Grundlagen und Verfahren in der nautischen Hydrographie, insbesondere in den Bereichen Seevermessung und Wracksuche.

Die Forschungs- und Entwicklungsaufgaben des ausgeschriebenen Dienstpostens umfassen ein sehr breites Spektrum von konzeptionellen Fragen der hydroakustischen und bildgebenden Sensorik, Sensorintegration und Softwareimplementierung über die Entwicklung messtechnischer Verfahren zur Extraktion zuverlässiger und genauer dreidimensionaler Informationen bis hin zur anwendungsspezifischen Realisierung und vollständigen praktischen Umsetzung im operationellen Betrieb.

Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber koordiniert und leitet fachlich die referatsübergreifende Arbeitsgruppe „Entwicklung Seevermessung“. Sie / Er ist verantwortlich für die Konzeption, Akquise und leitende Durchführung von Ressortforschungs-, Drittmittel- und Entwicklungsprojekten.

Zum Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle gehört weiterhin die kontinuierliche und aktive Mitarbeit in internationalen Gremien, wie z.B. der International Hydrographic Organization (IHO).

Dafür brauchen wir Sie:

- Projektinitiierung und -durchführung: Aufbau und Pflege eines wissenschaftlichen Netzwerks; Recherche und Bewertung relevanter Fördermittelaufrufe; Verfassen von Einzel- und Verbundprojektanträgen; Bearbeitung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Steuerung und Überwachung der Projektausführung; Bewertung der Projektergebnisse; Koordination der Überführung in den Wirkbetrieb; Publikation der wissenschaftlichen Ergebnisse
- Prototypenrealisierung und -validierung: Neu- und Weiterentwicklung geodätisch-hydrographischer Methoden, Verfahren und Systeme im Bereich der Datenaufnahme und -verarbeitung sowie der Produktableitung; Konzeption; Entwicklung und Realisierung BSH-spezifischer Demonstratoren; Konzeption, Entwicklung und Realisierung von Softwarekomponenten und Standalone-GUI-Programmpaketen; Konzeption, Entwicklung und Realisierung von Verfahren zur Validierung entwickelter Methoden und Verfahren
- Fachliche Leitung der Arbeitsgruppe „Seevermessung-Entwicklung“: Koordination der Aktivitäten der referatsübergreifend zusammengesetzten Arbeitsgruppe; fachliche Führung der Gruppe; wissenschaftliche Anleitung der mitarbeitenden Personen
- Wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten (Bachelor-, Master- und Promotionsarbeiten) betreuen und begutachten
- Nationale und internationale Zusammenarbeit mit anderen Fachbehörden, Forschungseinrichtungen sowie staatlichen und zwischenstaatlichen Organisationen

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master, Diplom oder gleichwertiger Abschluss) in der Fachrichtung Geodäsie, Hydrographie, Geowissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- oder eine Anerkennung als Sonstige Beschäftigte/Sonstiger Beschäftigter gemäß Entgeltordnung Bund mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen
- Deutsche Sprachkenntnisse der Niveaustufe C1 (GER) (werden im Auswahlgespräch geprüft)
- Englische Sprachkenntnisse der Niveaustufe B2 (GER) (werden im Auswahlgespräch geprüft)

Die o.g. Kriterien müssen spätestens zum Zeitpunkt der Besetzung erfüllt sein.

Das wäre wünschenswert:

- Im Rahmen der Fachkenntnisse sind wichtig:
  - Fundierte, umfangreiche Fachkenntnisse auf den Gebieten der Geodäsie und Hydrographie sowie sehr gute Kenntnisse und breiter Methodenschatz in der Geodatenverarbeitung
  - Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, Erfahrung in der Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse sowie Kenntnisse des wissenschaftlichen Projektmanagements
  - Gute Programmierkenntnisse in einer höheren Programmiersprache, z. B. Python
- Qualität und Verwertbarkeit der Arbeitsergebnisse: Fähigkeit, auch in ungewohnten Situationen und unter Berücksichtigung von Beteiligten fehlerfreie und nützliche Arbeitsergebnisse zu liefern
- Zeitmanagement und Arbeitsquantität: Fähigkeit, Arbeitsaufträge auch in einem größeren Verantwortungsbereich termingerecht zu erledigen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit
- Selbstständigkeit und Initiative
- Denk- und Urteilsfähigkeit

Bitte gehen Sie in Ihrem Motivationsschreiben auf die genannten Fähigkeiten und Kenntnisse ein.

Das bieten wir Ihnen:

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 14 TVöD, soweit die persönlichen und tariflichen Anforderungen erfüllt sind. Im Hinblick auf Personalgewinnung und Personalentwicklung wird die Stufenzuordnung unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung im Einzelfall geprüft. Änderungen bleiben vorbehalten. Für Beamtinnen und Beamte ist die Stelle nach Besoldungsgruppe A14 bewertet.

Bei Vorliegen aller dienst- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen wird eine Verbeamtung in Aussicht gestellt.

Tarifbeschäftigte des Bundes werden darauf hingewiesen, dass die Stelle während der Erprobung nur vorübergehend übertragen wird und während der Erprobungszeit keine Höhergruppierung erfolgt, sondern – wenn die Voraussetzungen erfüllt sind – eine Zulage nach § 14 Abs. 3 TVöD bezahlt wird.

Zusätzlich bieten wir:

- einen sicheren Arbeitsplatz und transparente Bezüge
- eine strukturierte Einarbeitung sowie individuelle berufliche Personalentwicklung
- regulär 30 Tage Jahresurlaub (bei einer Fünf-Tage-Woche)
- zusätzliche arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- flexible Arbeitszeitgestaltung (Teilzeit, Home-Office bis zu 80% der individuellen wöchentlichen Arbeitszeit, Gleitzeit)
- vielfältige Angebote für die Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bspw. durch unser Eltern-Kind-Arbeitszimmer oder unser Gesundheitsmanagement
- umfangreiche, individuell zugeschnittene Fortbildungsangebote
- Teilnahmemöglichkeit am vielfältigen Angebot des Betriebssports
- eine privatbetriebene Kantine an den Standorten Hamburg und am Standort Rostock
- Zahlung eines Zuschusses zum Job-/Deutschlandticket
- bei Bedarf die Gewährung von Umzugskostenvergütung sowie Trennungsgeld nach den gesetzlichen Bestimmungen

außerdem für Tarifbeschäftigte:

- Jahressonderzahlung
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL) für ein angemessenes Rentenniveau

Besondere Hinweise:

Zertifikat seit 2018
audit berufundfamilie

Das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und wurde entsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de

Die Stelle ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Hinweis zum Auswahlverfahren:

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission. Auswahlgespräche werden gegebenenfalls als Videokonferenz durchgeführt.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Intranet

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **23.06.2025** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite http://intranet.res.bund.de/Shared/BAV/Einstieg-EBV

Hier geben Sie bitte den **oben genannten Referenzcode** ein.

Sollten Sie sich mit Ihrer privaten E-Mail-Adresse bewerben, so wählen Sie bitte die Einstiegsseite http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV und den **Referenzcode 20251042_9100**.

Internet

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte bis zum **23.06.2025** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite: http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV

Hier geben Sie bitte den oben genannten **Referenzcode 20251042_0002** ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **(Motivationsschreiben, Lebenslauf, Berufsabschlusszeugnisse und -urkunden bzw. Studienabschlusszeugnisse und -urkunden sowie qualifizierte Arbeitszeugnisse/Beurteilungen)** als Anlage in Ihrem Kandidatenprofil hoch. Arbeitszeugnisse sind lückenlos vorzulegen, einschließlich eines aktuellen Zeugnisses, das nicht älter als 2 Jahre ist.
Als Beamtin oder Beamter reichen Sie bitte eine aktuelle Beurteilung, ggf. eine aktuelle Anlassbeurteilung ein, die nicht älter als 2 Jahre ist.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter **„Ausbildung/Abschlüsse“** Ihren entsprechenden Berufs-/Studienabschluss mit Ausprägung.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist eine Bescheinigung der **Datenbank anabin** über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss vorzulegen. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite http://anabin.kmk.org/no_cache/filter/hochschulabschluesse.html.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941-602 240 zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen **Herr Dr. Patrick Westfeld** (Tel.: +49 (0)381 4563-602, E-Mail: patrick.westfeld@bsh.de) zur Verfügung.
Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an **Herrn Christoph Ahl** (Tel.: +49 (0)381 4563-693, E-Mail: christoph.ahl@bsh.de).

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerberinnen oder Bewerber können sich bei Bedarf an die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen wenden. Für den Standort Rostock ist Herr Dennes Brun, Tel.: +49 (0)381 4563-615, E-Mail: schwerbehindertenvertretung.rostock@bsh.de zuständig.